

STAHLWILLE präsentiert Neuheiten auf der Luftfahrtschau Paris

Presseinformation

Juni 2017

Kontakt:

STAHLWILLE
 Eduard Wille GmbH & Co. KG
 Pressestelle
 Lindentallee 27
 42349 Wuppertal
 Tel.: +49 202 47 91-417
 Fax: +49 202 47 91-363
presse@stahlwille.de
www.stahlwille.de

Foto:

BU: STAHLWILLE Neuheiten: Der bewährte Werkzeug-Trolley 13217 in IP67-Ausführung und die neue Feinzahnknarre mit Stahlgriff.

[STAHLWILLE_Feinzahnknarre_Stahlgriff.jpg](#)

[STAHLWILLE_Werkzeug-Trolley_IP67.jpg](#)

Download Presseinformation und Foto:

http://www.stahlwille.de/media/downloads/press/2017/DE_STAHLWILLE_Le_Bourget_Paris_2017_PM.zip



13217 IP67

5125G-QR N

Wuppertal, 19.06.2017 - Der Werkzeug- und Drehmomentspezialist STAHLWILLE unterstreicht auf der 52. Internationalen Luftfahrtschau Paris seine bedeutende Stellung als Ausrüster und Entwicklungspartner der Flugzeugindustrie und Luftfahrtlinien. Auf dem Flughafengelände Paris Le Bourget stellt das Unternehmen eine Vielzahl neuer Produkte für die Wartung von Luftfahrzeugen vor. So erweitert STAHLWILLE die eigene Feinzahnknarren-Familie mit 80 Zähnen um viele weitere Varianten, darunter solche mit Stahlgriff. Außerdem hat das Unternehmen eine IP67-konforme Ausführung des Werkzeug-Trolleys 13217 und die hauseigene Kalibrier- und Prüfsoftware TORKMASTER im Messegepäck.

Der deutsche Werkzeug- und Drehmomentspezialist STAHLWILLE zählt zu den bedeutendsten Lieferanten der Flugzeughersteller und Luftfahrtlinien. Die hochspezialisierten, FOD-vorbeugenden Werkzeuge, Werkzeugaufbewahrungs- und Werkzeugtransportlösungen des Traditionsunternehmens kommen weltweit in Produktion und Wartung zum Einsatz. Gleiches gilt für Drehmomentwerkzeuge und Drehmoment-Mess-, Prüf- und Kalibriertechnik. Denn STAHLWILLE ist einer der wenigen Hersteller weltweit, der nicht nur Drehmomentwerkzeuge, sondern auch Prüf- und Kalibrieranlagen entwickelt und vertreibt.

Die Kalibrierung von Drehmomentwerkzeugen bildet in diesem Jahr einen besonderen Schwerpunkt der STAHLWILLE Messepräsenz auf dem Le Bourget. Der Grund: Mit der Neufassung von DIN EN ISO 6789:2017 wird die Kalibrierung deutlich komplexer. Erstmals muss neben der Anzeigeabweichung eine Vielzahl von Messunsicherheitsparametern je Werkzeug gemessen und erfasst werden. Mit der aktuellen Version von TORKMASTER gibt STAHLWILLE die Antwort auf diese gestiegene Komplexität: Dank integrierter, umfangreicher Parameterdatenbanken ermöglicht sie im Zusammenspiel mit Kalibriereinrichtungen von STAHLWILLE oder anderen Herstellern eine einfache und effiziente Prüfung und Kalibrierung.



Auf der Messe präsentiert STAHLWILLE zudem viele neue Mitglieder der deutlich ausgebauten Feinzahnknarren-Familie mit 80 Zähnen und einem Arbeitswinkel von lediglich 4,5° für feinstufiges und exaktes Arbeiten selbst in engen Bauräumen. Zu den bislang verfügbaren Varianten mit Kunststoffgriff gesellt sich mit der 415QRL eine Ausführung mit langem Hebelarm und 1/4"-Antrieb. Darüber hinaus zeigt STAHLWILLE erstmals Stahlgriff-Feinzahnknarren mit 80 Zähnen: die Feinzahnknarre 415SG QR N, die Feinzahn-Bitknarre 415SGB N und die HI-LOK-Feinzahnknarre 415SGH N. Sie alle verfügen über einen 1/4"-Antrieb und einen schmalen, ergonomischen Griff aus Stahl, der im Zusammenspiel mit dem geringen Arbeitswinkel ein zusätzliches Plus an Bewegungsspielraum eröffnet.

Hinzu kommt: Mit QuickRelease verfügen die Feinzahnknarren mit 80 Zähnen über ein System, das alle Verlängerungen und Aufsteckwerkzeuge bis zum Schraubpunkt arretiert, ohne hierfür mehr Platz zu beanspruchen. Erst auf Knopfdruck lassen sich die Werkzeuge wieder lösen. Gleichzeitig sind sie schraubenlos ausgeführt - so ist ein optimaler Schutz vor FOD jederzeit gewährleistet. In besonderem Maße gilt dies für die HI-LOK-Feinzahnknarre 415SGH N: Bei der Verwendung herkömmlicher HI-LOK Knarren können Anwender zwar mit einem durchsteckbaren Sechskantschlüssel arbeiten. Allerdings verzichten sie im Gegenzug auf ein Verriegelungssystem, das vor dem Verlust von Aufsteckwerkzeugen schützt. Mit der patentierten Technologie der STAHLWILLE HI-LOK Knarre gehört dieses Dilemma der Vergangenheit an. Wird hier der Sechskantschlüssel eingeführt, gleitet die Kugelsicherung zur Seite. Wird der Sechskantschlüssel wieder entfernt, kehrt sie zurück an ihre Position und arretiert Aufsteckwerkzeuge sicher und verlässlich.

Schließlich hat STAHLWILLE den bewährten Werkzeug-Trolley 13217 in IP67-Ausführung im Messegepäck. Mit bis zu acht Schubladen in einem robusten, platzsparenden und bordtauglichen Kunststoffgehäuse und zwei belastbaren Rädern bietet er uneingeschränkte Mobilität selbst bei der Mitführung umfangreicher Werkzeugsätze. Jede Schublade ist dabei einzeln entnehmbar und dank eines integrierten Griffs sowie eines transparenten Deckels wie ein Koffer zu nutzen. Auf Wunsch wird der Trolley 13217 mit eigens für die Luftfahrt zusammengestellten Werkzeugsätzen in passgenauen und FOD-vorbeugenden TCS-Werkzeugeinlagen ausgeliefert. Die neue IP67-Version gewährleistet dank zusätzlicher Verschlüsse und Dichtungen zudem optimalen Wasser- und Staubschutz und verfügt darüber hinaus über ein Druckausgleichsventil. Für noch mehr und noch bequemere Mobilität sorgt eine optional erhältliche Ausführung mit vier schwenkbaren Rollen. Auch ist der Trolley optional mit einer besonders reflektierenden Oberfläche verfügbar - für höchstmöglichen Schutz des Anwenders bei Arbeiten im Dunkeln.

Weitere Informationen unter www.stahlwille.de

Über STAHLWILLE

Seit mehr als 150 Jahren steht der Name STAHLWILLE für innovatives Werkzeug »Made in Germany«. Intelligente Drehmomenttechnik und Werkzeugsysteme, hochwertige Schraubwerkzeuge sowie individuelle Lösungen für die Werkzeugaufbewahrung im modernen Design von STAHLWILLE kommen bei Luftfahrt, Transport, Energie und Industrie zum Einsatz. Das Unternehmen vereint die Tradition deutscher Schmiedekunst mit modernsten Fertigungsverfahren und digitaler Technologie. Als einer der weltweit führenden Hersteller in der Werkzeugbranche beschäftigt STAHLWILLE mehr als 600 Mitarbeiter und verfügt über drei Produktionsstandorte in Deutschland sowie ein weltweites Vertriebsnetz.

Presseinformation

Juni 2017

Kontakt:

STAHLWILLE

Eduard Wille GmbH & Co. KG

Pressestelle

Lindenallee 27

42349 Wuppertal

Tel.: +49 202 47 91-417

Fax: +49 202 47 91-363

presse@stahlwille.de

www.stahlwille.de